

Gesprochene kurze Abendmahlsliturgie  
für Petersdorf und Bannesdorf auf Fehmarn 2020

Der Friede Gottes sei mit euch allen!

Wir erheben unsere Herzen zu Gott, unserem Vater,  
und danken ihm:

Immer und überall gebührt dir Dank,  
ewiger und barmherziger Gott.

Du bist zu uns Menschen als Mensch gekommen  
in deinem lebendigen Wort,  
in Christus Jesus, deinem Sohn.

Dein Geist ruht auf uns im Glauben  
und schenkt uns Hoffnung auf ewiges Leben.

In Christus vergibst du uns  
und ebnest uns den Weg zur Versöhnung  
im ewigen Frieden.

Darum loben dich die Engel und alle Glaubenden  
als unseren Heiland und Erlöser:

Heilig bist du, unser Gott, der Himmlische Vater,  
Schöpfer der Welt.

Heilig bist du, Gott der Sohn,  
der uns den Weg zur ewigen Seligkeit bereitet hat.

Heilig bist du, Geist Gottes,  
der uns mit seiner Liebe umfängt  
und unser Herz nicht als seine Wohnung verschmäht.

Amen.

Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herren,  
den wir allezeit um sein Erbarmen bitten können,  
weil er uns liebt.

Als wahres Opferlamm nimmt Gott  
nicht unsere Gaben und Werke,  
sondern den unschuldigen Tod Christi.  
So trägt er hinweg der Welt Sünde  
und schenkt uns tiefe Freude,  
unauslöschliche Hoffnung  
und Liebe, die uns aus ihm geboren wird.  
So loben wir den Dreieinigen Gott in Brot und Wein.

Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er  
verraten wurde, nahm er das Brot, dankte und brach's  
und gab's seinen Jüngern und sprach:  
nehmet hin und esset;  
das ist + mein Leib, der für euch gegeben wird.  
Solches tut zu meinem Gedächtnis.

Ebenso nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl,  
und dankte, und gab ihnen den und sprach:  
Nehmet hin und trinket alle daraus,  
das ist + mein Blut des neuen Testamentes,  
das für euch vergossen wird  
zur Vergebung der Sünden.  
Solches tut, sooft ihr's trinket,  
zu meinem Gedächtnis.

Beten wir das Vaterunser:

**Vater unser im Himmel.**

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute,  
und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

So kommt denn zum Tisch des Herrn!

Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist!

Christi Leib, für dich gegeben!

Christi Blut für dich vergossen!

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine  
Güte währet ewiglich.

Gehet im Frieden des Herrn und dient ihm mit euren  
Reden und Tun im Glauben.

Amen.

Wir danken dir, allmächtiger Herr und Gott,  
dass du uns durch deine heilsame Gabe erquickt hast  
und bitten dich:

Lass sie in uns wirksam werden  
zu starkem Glauben an dich  
und zu herzlicher Liebe unter uns allen.

*es folgen Fürbitte und Segen,...*